

Sein erster hochoffizieller «Auftritt» hatte er am 8. April 2011: Der frisch mit einem neuen Anstrich versehene Zug der Zürcher S-Bahn holte aus Basel, Liestal und Sissach jeweils eine Delegation aus Politik, Verwaltung und Wirtschaft zum traditionellen «Sechseläuten» in Zürich ab. Mit diesem Zug waren die acht beteiligten Unternehmen für den Zürcher Verkehrsverbund ZVV, ein Zusammenschluss von acht Verkehrsbetrieben, mit der Intension, ihr Netz und ihre Fahrpläne zum Nutzen der Fahrgäste noch enger zu verknüpfen. Beteiligt sind die unterschiedlichsten Verkehrsträger auf Schiene, zu Wasser und auf der Strasse, mit dem Anspruch die Region Zürich dem Fahrgäst ein lückenloses Verkehrsnetz mit optimierten Anschlussmögl

lichkeiten zu bieten. So ein vierteiliger Zug bietet eine Menge Werbefläche, zufälligerweise exakt zweimal vier Seitenwände für acht Unternehmen. Es wurde jeweils eine Seite von Lok SBB Re 450 060-9, der beiden Zwischenwagen sowie des Steuerwagens unterschiedlich, für das jeweilige Unternehmen typisch, gestaltet. So entstand ein bunter, allerdings sehr attraktiver Zug, der im täglichen Verkehrsgewühl angenehm auffiel. Genauso wie Werbestrategen es sich wünschen. Die vierteilige S-Bahn Garnitur wurde folgendermassen gestaltet:

► **Lok SBB Re 450 060-9**

- Schweizerische Bundesbahnen SBB
- Zürichsee Schifffahrtsgesellschaft ZSG

► **Zweitklasswagen 508526-33050-3**

- Verkehrsbetriebe Zürichsee und Oberland VZO
- Sihltal Zürich Uetliberg Bahn SZU

► **Erst- Zweitklasswagen**

508536-33058-4

- Stadtbus Winterthur
- Postauto Schweiz AG, Region Zürich

► **Steuerwagen 508526-33949-6**

- Verkehrsbetriebe Zürich VBZ
- Verkehrsbetriebe Glattal AG VBG



Die ZVV Werbelok der Zürcher S-Bahn vor der unbestecklichen Linse der «LOKI-Studios».